



Wir sind da, wo Sie sind.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank





Organisation

der Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank



Vorstand

Frank Nissen
Dipl.-Betriebswirt (FH)

Holger Petersen
dipl. Bankbetriebswirt ADG

Generalbevollmächtigter

Sascha Haß
dipl. Bankbetriebswirt Management

Aufsichtsrat

Malte Behrendt
Aufsichtsratsvorsitzender
Kaufmann

Hilmar Kellinghusen
stellvertretender Vorsitzender
Landwirt

Marion Danisch
Rechtsanwältin und Notarin

Christoph Hannemann
Landwirt

Andreas Hoffmann
Diplom-Finanzwirt

Gesine Rades
Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin

Prokuristen

Marco Fröse
dipl. Bankbetriebswirt Management

Jörg Hülsen
dipl. Bankbetriebswirt ADG

Verbandszugehörigkeit

Genoverband e.V.
Hannoversche Straße 149
30627 Hannover

Zentralbank ist die DZ BANK AG, Frankfurt

Die **Eckernförder Bank eG Volksbank-Raiffeisenbank** ist der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR), Berlin angeschlossen.

Hauptgeschäftsstelle

Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank
Kieler Straße 39-43
24340 Eckernförde
Telefon: 04351 906-0
E-Mail: kontakt@eckernfoerder-bank.de
Internet: www.eckernfoerder-bank.de
BLZ: 21092023
BIC: GENODEF1EFO



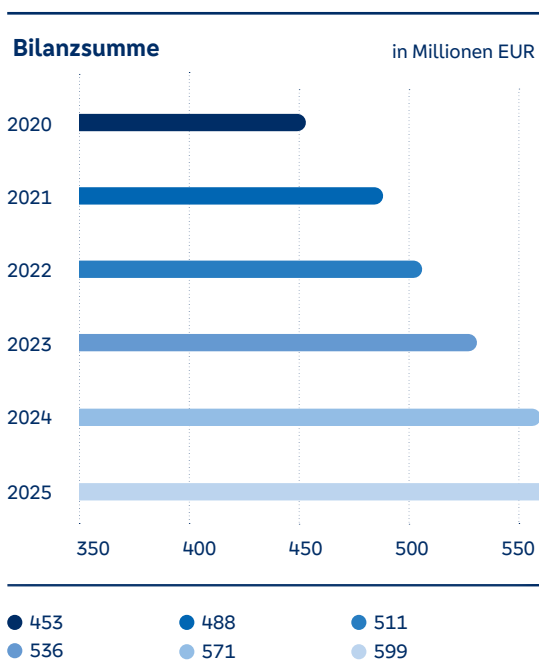
Bericht des Vorstandes

über das Geschäftsjahr 2025

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt von einem weiterhin anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld. Die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland blieb verhalten, während sich die Zinslandschaft im Vergleich zu den Vorjahren auf erhöhtem Niveau stabilisierte. Inflationsrückgänge sowie eine moderat steigende Investitionsbereitschaft sorgten jedoch für erste positive Impulse – insbesondere im regionalen Mittelstand. Nachfolgend wird die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen dargestellt (Kurzfassung).

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme belief sich zum Jahresende auf 599,0 Mio. EUR (+ 5,0 % gegenüber 2024).



Die kurzfristig realisierbaren Mittel setzten sich zum 31. Dezember 2025 wie folgt zusammen:

Barreserve	3,9 Mio. EUR
Bankguthaben	61,8 Mio. EUR
Wertpapiere	91,6 Mio. EUR

Wertpapiere

Der eigene Wertpapierbestand wurde im Jahr 2025 um 9,8 Mio. EUR auf insgesamt 91,6 Mio. EUR aufgebaut.

Kreditgeschäft

Die bilanziellen Forderungen an unsere Kunden betrugen zum 31.12.2025 419,7 Mio. EUR (+ 12,2 Mio. EUR gegenüber 2024).

Wesentlicher Wachstumstreiber waren gewerbliche Finanzierungen im Agrar-, Bau- und Dienstleistungssektor. Das Neugeschäft der privaten Immobilienfinanzierungen konnte die Rückflüsse nicht vollständig kompensieren, sodass der an unsere Verbundpartner vermittelte Bestand um 4,9 Mio. EUR auf 136,4 Mio. EUR sank.

Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die nach den Bestimmungen der EU-Verordnung Capital Requirements Regulation (CRR) und des Kreditwesengesetzes (KWG) aufgestellten Grundsätze über die Eigenmittelausstattung und Liquidität haben wir stets eingehalten.

Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen wurden stets eingehalten.

Sachanlagen

Im Geschäftsjahr 2025 wurden angemessene Investitionen für die Modernisierung der Geschäfts- und Betriebsausstattung getätigt.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 29,6 Mio. EUR (2024: 34,4 Mio. EUR) betrafen zinsgünstige und langfristige Refinanzierungsmittel für unsere Kunden.

Einlagengeschäft

Die bilanziellen Kundeneinlagen betrugen zum 31.12.2025 516,9 Mio. EUR (2024: 486,0 Mio. EUR). Das bedeutet einen Zuwachs von 30,9 Mio. EUR.

Die in Wertpapieren und in der genossenschaftlichen Finanzgruppe betreuten Kundengelder beliefen sich zum Jahresende auf 308,0 Mio. EUR (2024: 291,1 Mio. EUR).

Sicherheit

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Durch unsere Mitgliedschaft in der amtlich anerkannten BVR Instituts-sicherung GmbH ist die gesetzliche Entschädigung der Einleger gewährleistet. Darüber hinaus sind die Einlagen unserer Kunden weiterhin durch unsere Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR) geschützt. Die Sicherungseinrichtung schützt über den gesetzlichen Umfang hinaus alle Einlagen nach Maßgabe des § 1 Absatz 4 des Statuts der Sicherungseinrichtung.

Mitglieder

In 2025 konnten wir 388 neue Mitglieder in unserer Bank begrüßen.

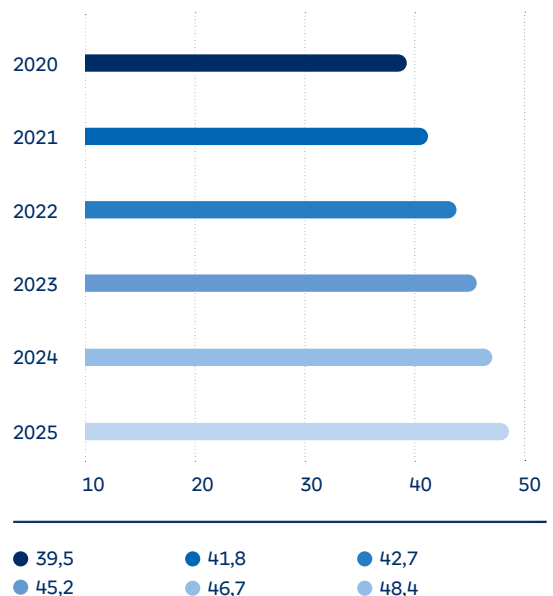
Eigenkapital

Das Eigenkapital (inkl. Passiva 11 und abzügl. Dividende) belief sich auf 48,4 Mio. EUR.

Eigenmittel gem. Art. 72 CRR sind in Höhe von 50,5 Mio. EUR (2024: 48,6 Mio. EUR) per 31. Dezember 2025 vorhanden. Damit verfügen wir über eine angemessene und solide Eigenkapitalausstattung. Aufgrund der Ertragssituation im Jahr 2025 konnte die Eigenmittelausstattung der Bank u.a. durch die Zuführung aus dem Jahresergebnis in Höhe von 0,9 Mio. EUR zum Fonds für allgemeine Bankrisiken weiter gestärkt werden. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2025 jederzeit eingehalten.

Eigenkapital lt. Bilanz (abzügl. Dividende)

in Millionen EUR



Ertragslage

Das operative Ergebnis der Bank hat sich in 2025 gegenüber dem Vorjahr verbessert.

Mitarbeiter

Insgesamt beschäftigte die Eckernförder Bank im Geschäftsjahr 2025 94 Mitarbeiter (2 Vorstände, 46 Vollzeit-, 41 Teilzeitbeschäftigte und 5 Auszubildende).

Gewinnverwendung

Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 weisen wir in der Bilanz einen Bilanzgewinn von 810.046,42 EUR aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

3,25 % Dividende	219.016,45 EUR
Zuweisung in gesetzliche Rücklagen	295.000,00 EUR
Zuweisung in andere Rücklagen	295.000,00 EUR
Vortrag auf neue Rechnung	1.029,97 EUR

Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Schlusswort

Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern sowie Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Es ist die Basis für unsere positive Entwicklung und unseren wirtschaftlichen Erfolg.

Ebenso danken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihre Leistungsbereitschaft sowie dem Aufsichtsrat für die jederzeit vertrauensvolle und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Frank Nissen Holger Petersen



Unsere Bank

im Jahr 2025

Jung und clever investieren

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war unsere digitale Informationsveranstaltung am 12. März 2025. Gemeinsam mit unserem Verbundpartner Union Investment luden wir junge Kundinnen und Kunden ein, sich unter dem Motto „Jung und clever investieren“ mit dem smarten Vermögensaufbau auseinanderzusetzen.

Live aus Frankfurt führten unsere Mitarbeiter Anton, Lucy und Moritz zusammen mit dem Fondsmanager Felix Schröder der Union Investment durch den Abend. Im Fokus standen praxisnahe Strategien, um Kapital effektiv für sich arbeiten zu lassen, sowie verständliche Erläuterungen komplexer Investmentthemen. Über einen Live-Chat hatten die Teilnehmer zudem die Möglichkeit, ihre eigenen Fragen zu stellen.

Das große Interesse spiegelte sich nicht nur in der hohen Teilnehmerzahl wider, sondern auch in der Resonanz auf unsere Anmeldeaktion: Die ersten 100 Anmeldungen erhielten vorab eine exklusive Snackbox. Die Veranstaltung hat erfolgreich bewiesen, dass Finanzthemen modern und kurzweilig vermittelt werden können.





Azubi-Filiale

Unter dem Motto „**Moin – die Filiale gehört uns!**“ übernahmen unsere Auszubildenden am 5. September 2025 eigenverantwortlich die Filiale in Gettorf – und machten den Tag zu einem vollen Erfolg. Mit viel Engagement, Kreativität und Teamgeist organisierten sie ein abwechslungsreiches Programm und kamen mit zahlreichen Gästen ins Gespräch. In lockerer Atmosphäre entstanden Kontakte und es gab spannende Einblicke in Berufsstart, Finanzen und Ausbildung bei der Eckernförder Bank eG. Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie viel Initiative und Begeisterung in unseren jungen Talenten steckt. Ein starkes Zeichen für die Zukunft!



Mit großer Freude blicken wir auf ein erfolgreiches Spendenjahr zurück

Insgesamt konnten wir **rund 87.000 EUR an 68 Vereine und Einrichtungen in unserer Region** weitergeben. Dieses beeindruckende Ergebnis wäre ohne die wertvolle Unterstützung des Gewinnsparevereins nicht zustande gekommen. Gemeinsam haben wir unsere Region nachhaltig gestärkt – herzlichen Dank an alle Gewinnsparer für ihren Beitrag!



Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			3.882.896,95		3.919
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	3.882.896,95	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) Täglich fällig			49.782.010,51		39.093
b) andere Forderungen			12.044.263,91	61.826.274,42	16.057
4. Forderungen an Kunden				419.701.500,53	407.526
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	137.430.349,61				(130.409)
Kommunalkredite	747.018,29				(884)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		991.625,44			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	991.625,44				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	991.625,44		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		17.520.916,17			11.017
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	17.520.916,17				(11.017)
bb) von anderen Emittenten		73.108.466,05	90.629.382,22		70.816
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	46.485.181,53				(41.956)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	91.621.007,66	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				0,00	0
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			4.288.150,05		4.288
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			9.472.050,00	13.760.200,05	9.472
darunter: bei Kreditgenossenschaften	9.450.000,00				(9.450)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				3.254.600,00	3.255
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				784.850,71	915
darunter: Treuhandkredite	784.850,71				(915)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) Geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				2.477.874,44	2.661
13. Sonstige Vermögensgegenstände				1.021.638,89	924
14. Rechnungsabgrenzungsposten				492.464,87	636
SUMME DER AKTIVA				598.823.308,52	570.579

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) Täglich fällig			257.005,63		540
b) Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			29.315.782,88	29.572.788,51	33.823
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		50.111.982,09			56.795
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		249.732,60	50.361.714,69		227
b) Andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		380.748.337,49			305.963
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		85.795.716,17	466.544.053,66	516.905.768,35	79.351
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) Begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) Andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				784.850,71	915
darunter: Treuhandkredite	784.850,71				(915)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				555.020,37	769
6. Rechnungsabgrenzungsposten				0,44	0
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			145.938,00		151
b) Steuerrückstellungen			619.000,00		251
c) Andere Rückstellungen			1.575.369,00	2.340.307,00	1.240
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				25.000.000,00	24.100
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			6.974.700,00		6.728
b) Kapitalrücklage			829.826,72		830
c) Ergebnissrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		7.525.000,00			7.235
cb) andere Ergebnissrücklagen		7.525.000,00	15.050.000,00		7.235
d) Bilanzgewinn			810.046,42	23.664.573,14	793
SUMME DER PASSIVA				598.823.308,52	570.579

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		19.698.242,00			19.083
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	19.698.242,00		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		9.439.692,85	9.439.692,85		16.515
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		12.908.360,00			12.135
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.849.384,16	14.757.744,16		1.908
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,44				(0)
2. Zinsaufwendungen			3.584.913,84	11.172.830,32	4.990
darunter: erhaltene negative Zinsen	1.081,41				(1)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			0,00		0
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			493.552,99		488
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	493.552,99	35
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				52.608,27	55
5. Provisionserträge			5.006.855,84		4.725
6. Provisionsaufwendungen			638.828,80	4.368.027,04	585
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				143.425,56	248
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		5.290.242,08			4.826
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		1.168.144,50	6.458.386,58		1.020
darunter: für Altersversorgung	145.717,95				(130)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			4.164.735,93	10.623.122,51	3.961
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				259.957,07	284
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				382.977,51	93
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			1.863.090,05		1.297
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-1.863.090,05	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			43.408,87		67
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-43.408,87	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				3.057.888,17	2.471
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			1.342.036,23		827
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			6.104,06	1.348.140,29	9
24a. Einstellungen in Fonds für allg. Bankrisiken				900.000,00	850
25. Jahresüberschuss				809.747,88	785
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				298,54	8
				810.046,42	793
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
				810.046,42	793
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
29. Bilanzgewinn				810.046,42	793



Bericht des Aufsichtsrates

über das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.



Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Frau Danisch und Herr Hoffmann aus dem Aufsichtsrat aus. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung die Wiederwahl von Frau Danisch und Herrn Hoffmann.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Eckernförde, 19. Mai 2026

Der Aufsichtsrat

Malte Behrendt
– Vorsitzender –



**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Eckernförder Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank

